

RC4WD Trailfinder **Bauanleitung**

Vielen Dank das Sie sich für den Kauf dieses Bausatzes entschieden haben.
Willkommen in der RC4WD Familie. Dieser Bausatz ist eine Kombination aus vielen speziell entwickelten und produzierten Einzelteilen. Viel Spaß beim Bauen.

Diese Anleitung ist komplett für den Trailfinder Bausatz.
Wir haben versucht alles so detailliert wie möglich zu beschreiben.
Nachdem es zwischenzeitlich so viele Optionen für den Trailfinder gibt, bezieht sich diese Anleitung auf den Basisbausatz.

Weitere Informationen zum Bau finden sie im Trailfinder-Forum im Internet.

www.rc4wdforum.com

Für den Zusammenbau benötigen Sie folgendes Werkzeug:

Schlüsselsatz Innensechskant
Schraubenschlüssel
Spitzzange
Schmieröl / Fett
Schraubensicherungslack

Als erstes sollten Sie ihren Bausatz auspacken. Seien Sie vorsichtig und kontrollieren Sie die Lieferung auf Vollständigkeit.



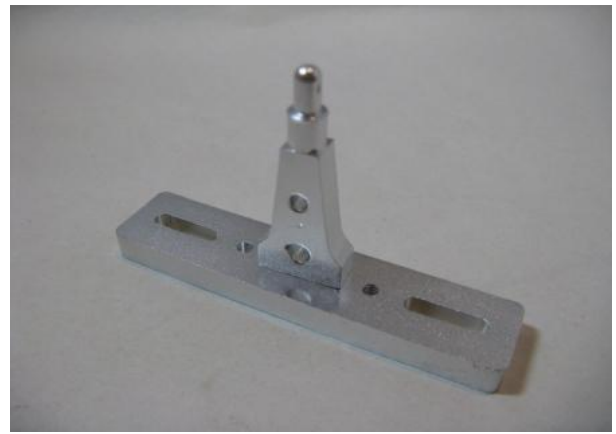
Bei den Metall – Metall Verbindungen sollten Sie blauen Schraubensicherungslack nutzen. Die Schraubenmuttern sind mit Nyloneinlagen ausgestattet und somit selbstsichernd.
An den mit * gekennzeichneten Bauabschnitten sollten Sie Schraubensicherung nutzen. (Achten Sie bitte darauf, dass es sich um Sicherungslack handelt, der wieder entfernbar ist.)

Schritt 1. CHASSIS AUFBAU

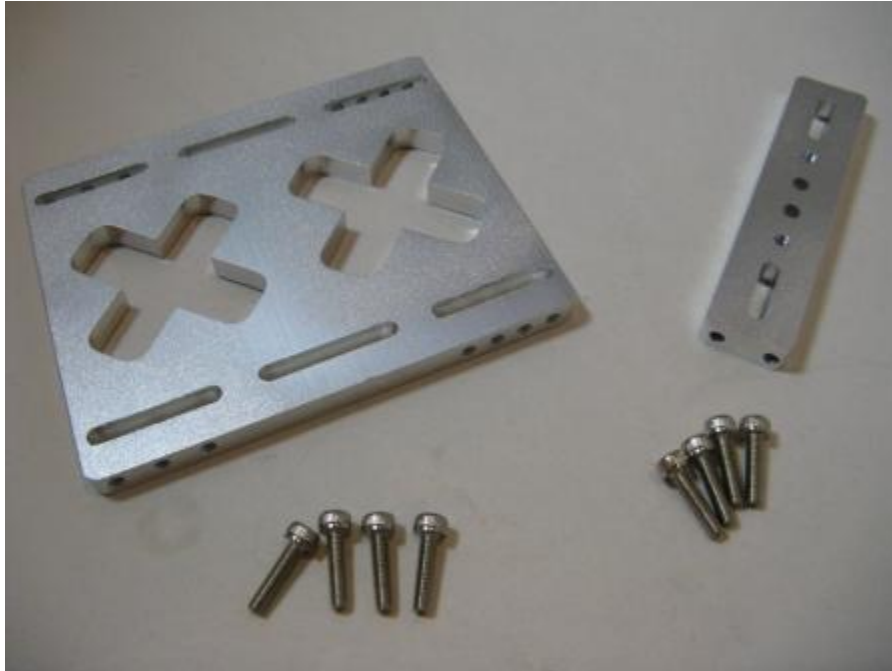
Zum Aufbau des Chassis benötigen wir die beiden geschwungenen Seitenteile (Mirek Chassis Plates) und das kleine und große Distanzstück wie auf dem Foto zu sehen ist.



Im ersten Schritt wird die vordere Karosseriehalterung montiert. Hierfür benötigen Sie (2) M3 x 8mm SHCS (Socket Head Cap Screw) Innensechskantschrauben. Stecken Sie die Schrauben durch die beiden großen Löcher im kleinen Distanzstück.*



Das montierte kleine Distanzstück verschrauben sie vorne links und rechts mit den beiden Fahrzeugrahmenhälften. Hierfür brauchen Sie (4) M3 x 10mm Innensechskantschrauben. Weitere vier M3 x 10mm benötigen Sie für die hintere große Distanzplatte, die mit den beiden großen X.*



Fertig montiert sieht das ganze so aus.



Schritt 2. MONTAGE DER FESTSTEHENDEN FEDERBÖCKE

In diesem Schritt montieren Sie die feststehenden Federböcke. Auf dem Foto sehen Sie was wir verbauen möchten. Bitte entnehmen Sie die benötigten Teile aus ihrer Teilebox zusammen mit (8) M3 x 12mm Innensechskantschrauben und den entsprechenden Muttern.



Stellen Sie bitte sicher, dass die Schraubenmuttern im Rahmen liegen, Auf dem Foto erkennen Sie wie die Federböcke zu befestigen sind.



Schritt 3. MONTAGE DER SCHWINGENDEN FEDERHALTER

Die schwingenden Federhalter müssen äußerst korrekt montiert werden. Sollte sich bei der Montage ein Fehler einschleichen wird dies später die Funktion der Blattfedern behindern. Folgen Sie bitte der Anweisung sorgfältig.



Für diesen Abschnitt brauchen wir:

vier M3 x 16mm
acht Unterlegscheiben M3
vier Schraubenmuttern
acht Federhalterhälften

Die schwingenden Federhalter werden in der ersten Bohrung an der Front des Chassis befestigt und am hinteren unteren Befestigungspunkt des Rahmens.

Bei der Montage der Federhalterhälften muss jeweils eine Unterlegscheibe zwischen Rahmenhälfte und Federhalterhälfte gelegt werden. Bitte beachten Sie das Foto. Schrauben Sie die Mutter fest auf die

Schraube und lösen sie die Verbindung um ein viertel bis zu einer halben Drehung. Die Federhalter müssen frei schwingen können.



Schritt 4. ACHSEN FETTEN

Die Achsen werden von RC4WD ohne Fett geliefert. Im vierten Schritt werden die Achsen nun gefettet. Hierfür empfehlen wir Monster Lube. Bestell-Nr. x-0317. Entfernen Sie die Schrauben von beiden Gehäusedeckeln der Achsen. Fetten Sie die Achsen gleichmäßig, wie auf dem Bild zu sehen, und verschließen Sie die Deckel wieder. Sichern Sie die Schrauben mit etwas Sicherungslack.



Schritt 5. BEFESTIGUNG DER BLATTFEDERN AN DEN ACHSEN

Entfernen Sie alle Blattfedern aus ihrer Verpackung. Es sollten jeweils drei in jeder Verpackung stecken. Eine kleine, mittlere und eine große Blattfeder. Des Weiteren benötigen sie die Vorder- und Hinterachse. Um die Blattfedern mit den Achsen zu verschrauben benötigen Sie (4) M3 x 8mm Innensechskantschrauben pro Achse.



Sie können die Blattfedern in verschiedenen Kombinationen einbauen. Hier ist die Standardinstallation gezeigt. Sie können die Zusammenstellung der Blattfedern und deren Einbaureihenfolge ihren Wünschen anpassen.

Legen Sie als unterste Lage die kleine Blattfeder gefolgt von der Hauptblattfeder mit ihren Aufnahmepunkten und zuletzt die mittlere Feder. Mit den Schrauben werden diese Federpakete an den Achsen verbunden. Achten Sie hierbei darauf, dass die Hauptfedern alle in die gleiche Richtung zeigen.*



Schritt 6. DIE SPURSTANGE HINTER DER ACHSE.

Der Trailfinder ist dafür konzipiert worden, dass die Spurstange hinter der Achse liegt. (BTA; Behind the Axle Steering) Möglicherweise möchte Sie die Konfiguration ändern und die Spurstange vor der Achse fahren. Wir möchten ihnen in diesem Punkt zeigen, wie sie die Achsschenkel drehen können. Entfernen Sie die beiden Schrauben, die die Achsschenkel oben und unten halten. Drehen Sie den Achsschenkel so, dass der Lenkarm nach vorne zeigt. Dazu müssen sie die beiden Achsschenkel gegeneinander tauschen, da die Absätze an den Achsschenkeln unterschiedlich dick sind. Schrauben Sie die Schrauben wieder fest. Sichern Sie die Schrauben mit etwas Sicherungslack.*



Achten sie darauf, dass sich die Achsschenkel frei bewegen lassen, also die Schrauben nicht bis zum Anschlag festgezogen sind. Bei zu festem Sitz wird der Lenkservo überfordert werden.

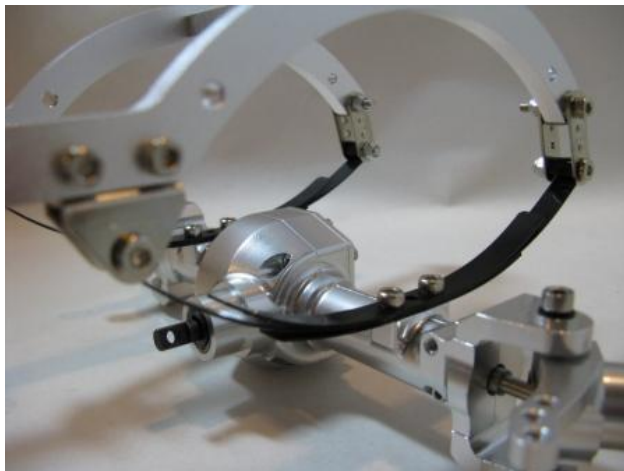


Schritt 7. BEFESTIGUNG DER ACHSEN SAMT FEDERN AM MIREK RAHMEN

Zur Durchführung dieses Schrittes benötigen Sie acht Zapfenschrauben aus ihrer Teilebox und entsprechend acht Muttern. Die Zapfenschrauben haben Gewinde nur am äußeren Ende. Zur Befestigung legen Sie das Chassis am besten auf den Rücken. Führen Sie die Öse der Feder in die Federböcke. Nun führen Sie die Zapfenschrauben durch beide Öffnungen und schrauben die Mutter fest. Wie bereits in Punkt 3 erklärt. Ziehen Sie die Muttern ganz fest und lösen Sie die Verbindung wieder um ein viertel bis eine halbe Umdrehung. Achten Sie darauf, dass sich alles frei bewegt.



Dieses Foto zeigt die gesamte Installation.



Schritt 8. STOßDÄMPFER GUMMIBALG

Entfernen Sie die unteren Stoßdämpferhalter. Entnehmen Sie die Gummibälge aus ihrer Verpackung. Führen Sie, die große Öffnung voran, die Bälge über die Schubstange des Stoßdämpfers. Der Balg sollte nun über das untere Ende des Dämpfers geführt sein. Verschrauben Sie den unteren Stoßdämpferhalter wieder mit der Schubstange mit ein klein wenig Schraubensicherungslack.



Schritt 9. STOßDÄMPFER MONTAGE

Nun können Sie die Stoßdämpfer mit dem Rahmen und den Achsen verbinden. Schauen Sie bitte auf das Foto um weitere Details für die Montage zu erfahren.



Im ersten Schritt können Sie die Stoßdämpfer an den Achsen befestigen. Der Federbalg zeigt hierbei nach unten zu den Achsen. Führen Sie eine der M3 x 25 mm durch die untere Stoßdämpferhalterung. Auf der Gegenseite führen Sie eine konische Unterlegscheibe auf die Schraube. Nun führen Sie diese Konstruktion in die dafür vorgesehene Öffnung der Achsen. Bitte beachten Sie hierbei die Richtung, da nur eine Seite mit Gewinde versehen ist.



Für die obere Befestigung benötigen Sie vier M3 x 25 mm Schrauben, vier Muttern, acht konische Unterlegscheiben und vier 6 mm Abstandshalter.

Führen Sie die Schrauben am Kopf des Stoßdämpfers durch die Kugelöffnung. Führen Sie von der Gegenseite die konische Unterlegscheibe gefolgt vom Abstandshalter. Diese Kombination führen Sie durch die obere Sektion des Mirek Chassis und sichern es mit der Mutter.

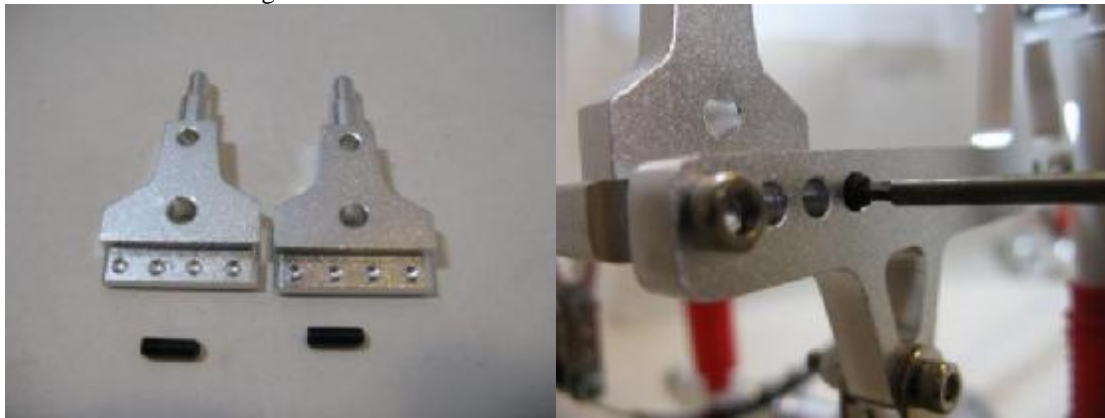


Nun sollte Ihr Bausatz diesem Bild entsprechen.



Schritt 10. HINTERE KAROSSERIEHALTER

Da es zwischenzeitlich so viele Optionen an Karosserien gibt ist dies nur ein Beispiel für die Montage der hinteren Karosseriehalter. Nehmen Sie die hinteren Karosseriehalter zusammen mit zwei M3 x 8 mm Madenschrauben aus der Box. Stecken Sie die Karosseriehalter in die Nut, die für ihre Karosserie am besten passen. Achten Sie darauf, dass die Einbuchtungen nach Außen zeigen, so dass die Madenschraube hier eingreifen kann.



Schritt 11. SCHALTSERVO INSTALLATION

Für diesen Schritt benötigen Sie ihr Zweigangetriebe und die Servohalterung (Beachten Sie das Foto). Hier eine Liste der benötigten Teile:

M3 x 10 mm Madenschraube, (1) M3 x 20 mm Madenschraube, (1) M3 x 25 mm Innensechskantschraube, Abstandhalter, konische Unterlegscheiben und Unterlegscheiben.

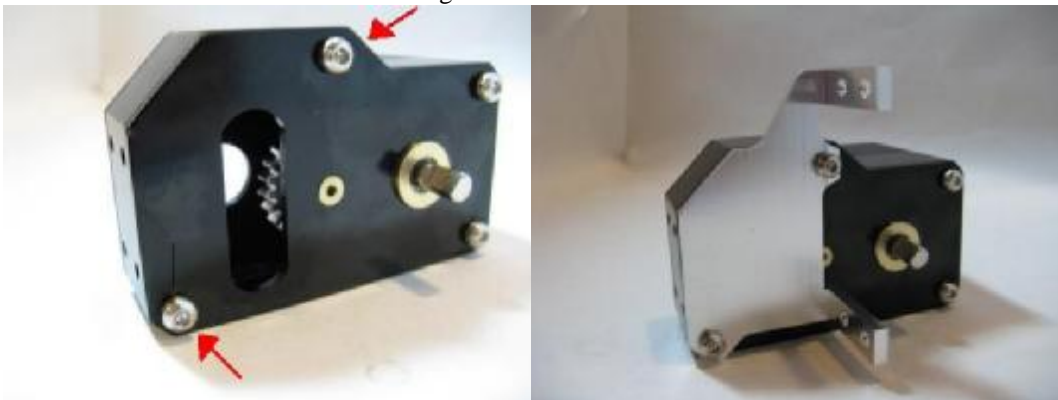
Des Weiteren benötigen Sie einen kurzen Kugelkopf, einen langen Kugelkopf und ein rundes kurzes Distanzstück mit Gewinde.



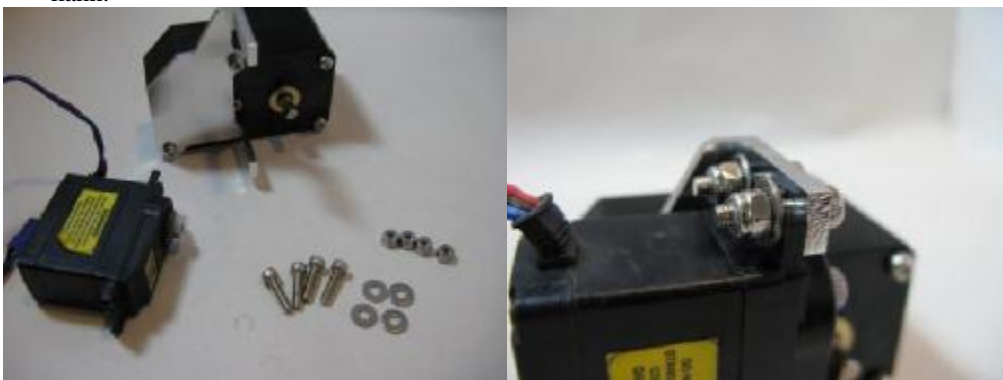
- a) Als erstes wollen wir das Schaltgestänge zusammen schrauben. Auf dem ersten Foto können Sie sehen welche Teile benötigt werden.



- b) Nun können Sie die Servohalterung am Getriebe befestigen. Vor diesem Schritt sollten Sie den Motor installieren, da dieser von Innen verschraubt wird und durch die Servohalterung der Zugriff verdeckt sein wird. Zwei Schrauben werden aus dem Getriebegehäuse verwendet. Lösen Sie die Schrauben und befestigen Sie den Servohalter damit.



- c) Die Installation des Servos ist der Abschluss der Schaltung. Sie benötigen (4) M3 x 12mm Sechskantschrauben, (4) Muttern und Unterlegscheiben. Der Servo muss von hinten am Servohalter montiert werden, da es sonst zu Kollisionen mit dem Schaltgestänge kommen kann.



- d) Nun installieren Sie das Schaltgestänge, das wir in a) zusammen geschraubt haben. Hier müssen Sie ihr eigenes Equipment nutzen, da wir nicht wissen welchen Servotyp Sie einsetzen. Die Teile auf dem unteren Foto werden benötigt um den Schaltstift aus dem Getriebe mit dem Schalthebel zum Servo zu verbinden. Führen Sie eine Unterlegscheibe auf die M3 x 25mm Innensechskantschraube, dann führen Sie dieses durch den kurzen Kugelkopf. Nun folgen die konische Unterlegscheibe und das Distanzstück. Schrauben Sie Dieses lose auf das runde Mitnehmerstück. So vorinstalliert schieben Sie das Bauteil auf den Schaltstift, der aus dem Getriebe herausragt.



Es sollte nun so aussehen



Schritt 12: EINBAU DES SCHALTGETRIEBES IM RAHMEN

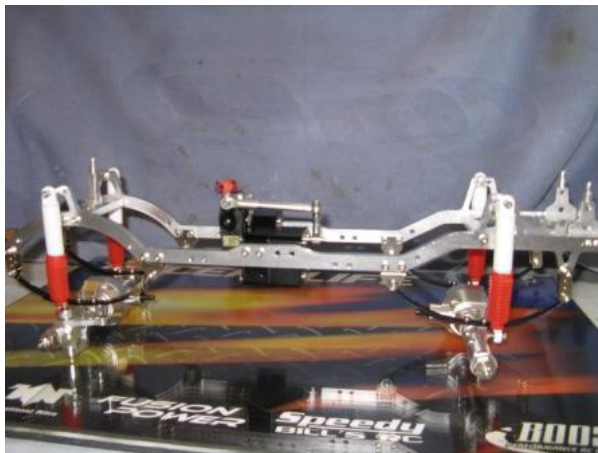
In diesem Schritt benötigen Sie das kleine Distanzstück aus der Teilebox. Des Weiteren benötigen Sie (2) M3 x 10mm Innensechskantschrauben und (2) M3 x 12mm (siehe Foto)



Die kürzeren Schrauben nutzen Sie auf der Seite ohne Distanzstück. Die 12mm auf der gegenüber liegenden Seite.



So sollte es nun aussehen.



Schritt 13: MONTAGE DER KARDANWELLEN

In diesem Schritt werden Sie die beiden Kardanwellen zwischen Getriebe und Achsen verbauen. Die Madenschrauben sind hierfür bereits vormontiert. Evtl. sollten Sie diese mit einem kleinen Tropfen Schraubensicherungslack sichern. Die weibliche Seite der Kardangelenke sollte zu den Achsen zeigen.



Für ruhigen Lauf sollten die beiden Kreuzgelenke identisch ausgerichtet sein.

Schritt 14. EINBAU DES LENKSERVO

Es folgt die Installation des Lenkservos. Sie benötigen den L-Förmigen Servohalter, wie auf dem Foto zu sehen. Des Weiteren brauchen Sie (2) M3 x 8mm. Der Servohalter wird von unten an den vorderen Querträger geschraubt. Achten Sie darauf, dass der Arm des Servos nach hinten zeigt.



Schritt 15. DIE SPURSTANGE

Nehmen Sie die Teile für die Spurstange und das Schaltgestänge aus der Box. Sie benötigen vier Kugelköpfe (lang), vier Madenschrauben und die beiden Distanzstücke. Verschrauben Sie alle Teile entsprechend der Fotos. Nutzen Sie auf jeden Fall Schraubensicherungslack.*



Schritt 16. EINBAU DES LENKGESTÄNGES

Die Montage des Lenkgestänges muss mit ihrem Lenkservo korrespondieren. Je besser die Teile zu einander stehen, je besser arbeitet später die Lenkung.

Sie benötigen: (1) M3 x 25mm, (1) M3 x 18mm, (3) konische Unterlegscheiben und (2) 6mm Distanzstücke.



Schritt 17. EINBAU DES LENKSERVOS

Nun können Sie den Lenkservo einbauen. Der Servo sollte so stehen, dass die Lenkstange am hängenden Servoarm befestigt werden kann. Verschraubt wird der Servo, je nach Bauart, mit (4) M3 x 12mm / 10mm Schrauben. Achten sie beim Kauf des Servos auf genügend Stellkraft. Bedenken Sie den Untergrund und die gesperrten Achsen.

Auf der Seite wo die Spurstange und die Lenkstange gemeinsam befestigt sind benötigen Sie die M3 x 25mm Schraube. Führen Sie die Schraube von oben durch den Kugelkopf der Lenkstange, gefolgt von einer konischen Unterlegscheibe. Nun folgt der Kugelkopf der Spurstange, eine konische Unterlegscheibe und zu guter Letzt ein Distanzstück. Je nach Servotyp kann dieser Aufbau evtl. leicht variieren. Die gegenüberliegende Seite entsprechend mit der M3 x 18mm aufbauen.



Schritt 18. REIFEN UND RÄDER

Nachdem es unzählige Reifen- / Felgenkombinationen gibt möchten wir nur einen kurzen Abriss aufzeigen. Neben den Standard Kombinationen zum Verkleben sind hier auch die „Bead Lock“ zu nennen. Bei diesen Felgen wird der Reifen mit geschraubten Ringen in der Felge gehalten.

Achten Sie bei der Montage der Reifen darauf, dass später die Laufrichtung des Profils zueinander passt.

Bei Klebefelgen führen Sie zuerst den Reifen auf die Felge. Nun verkleben Sie die Reifen mit der Felge mit ihrem bevorzugten Kleber (Sekundenkleber)

Wenn Sie sich für Bead Lock Felgen entschieden haben, steht ihnen etwas Arbeit ins Haus.

Bead Lock = Wulstverschluss

Entfernen Sie alle Schrauben aus dem inneren und äußeren Haltering. Schieben Sie den Reifen über die Felge und platzieren Sie die Ringe entsprechend. Achten Sie darauf, dass die Bohrungen und die Gewinde miteinander korrespondieren. Stecken Sie die Schrauben wieder in die Bohrungen und ziehen Sie die Schrauben kreuzweise fest. Seien Sie vorsichtig. Ziehen Sie alle Schrauben gleichmäßig an.

Bei Felgen mit Schraubendeckel entfernen Sie diesen und stecken die Felge auf die Achse. Schrauben Sie die Mutter fest. Der Schraubendeckel bildet den Abschluss.



So sollte ihr Trailfinder nun dastehen.

Sie benötigen des Weiteren: einen Fahrsteller, Motor und RC-Komponenten.

Bitte beachten Sie, dass der Einbau des Schalt- und Lenkservos gewisse Justierungen erfordert damit sie ordentlich funktionieren. Diese sind abhängig von den von ihnen genutzten Komponenten. Achten Sie beim Einbau der Elektronik auf das Handbuch des jeweiligen Herstellers.

Viel Spaß mit ihrem neuen Chassis.. Weitere Anregungen erhalten Sie in unserem Forum.

www.trailfinderforum.com.

Sollten Sie weiter Fragen haben zögern Sie nicht diese dort zu stellen.

Vielen Dank.

Ihr

TEAM RC4WD



